

# MITTEILUNGSVORLAGE

			<b>Vorlage-Nr.: M 06/0067</b>
<b>101 - Organisationsabteilung</b>			<b>Datum: 09.02.2006</b>
<b>Bearb.</b>	: <b>Petersen-Sielaf, Manuela</b>	<b>Tel.: 304</b>	<b>öffentlich</b>
<b>Az.</b>	:		

**Beratungsfolge**

**Sitzungstermin**

**Hauptausschuss**

**13.02.2006**

**Große kreisangehörige Stadt, mündlicher Bericht im Hauptausschuss am 13.02.06**

**Sachverhalt**

Am 12.05.2005 wurde im Hauptausschuss ein Bericht zur Trägerschaft des Jugendaufbauwerks gegeben mit dem Ergebnis, dass die Trägerschaft durch die Stadt Norderstedt bis auf Weiteres nicht angestrebt wird.

Derzeit führt der Kreis Segeberg ein Markterkundungsverfahren zur Privatisierung des Jugendaufbauwerks durch.

Wunsch des Kreises ist,

- die Aufgabenerfüllung nach dem Gesetz über das Jugendaufbauwerk vom 13.12.1949 in der Fassung der Bekanntmachung vom 31.12.1971 zu erhalten
- das Personal möglichst vollständig an einen neuen Träger überzuleiten
- die dem JAW zur Verfügung stehenden Räume in der Berufsschule mittelfristig für die Berufsschule nutzen zu können.

Daher wurden erneut Gespräche zwischen den Fachbereichen der Stadt Norderstedt und dem Kreis Segeberg aufgenommen.

Verwaltungsseitig wird eine Anbindung des JAW an die Stadt Norderstedt unter dem Gesichtspunkt der Privatisierung befürwortet.

Die Übernahme des Jugendaufbauwerks im Rahmen einer städtischen GmbH eröffnet dem JAW erneut die Teilnahme an Ausschreibungen der Bundesagentur für Arbeit und der ARGE.

Ein weiteres Geschäftsfeld wird im Rahmen Qualifizierungsmaßnahmen, z.B. bei LGS-Projekten, gesehen.

Da der Kreis Segeberg kurzfristig verbindliche Aussagen möchte, um über die Beteiligungen des JAW an Ausschreibungen entscheiden zu können ( Termin Ende März 03), wird der Fachbereich mit dem Kreis Segeberg die Übernahmbedingungen (rechtliche Voraussetzungen, Finanzen, Personal und Räume) klären und versuchen eine Grundsatzentscheidung für den Hauptausschuss für die Sitzung am 27.02.06 vorzubereiten.

Sachbearbeiter/in	Abteilungsleiter/in	Amtsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 20)	Dezernent/in
-------------------	---------------------	---------------	--	--------------